

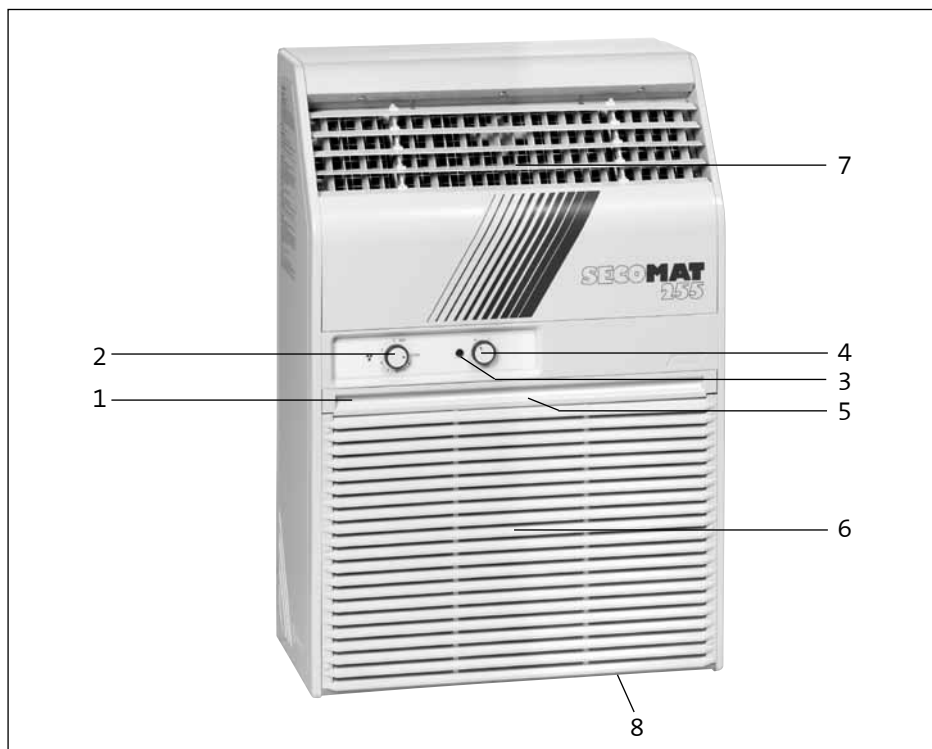
Wäschetrockner
Sèche-linge
Asciugabiancheria
Clothes drier

SECOMAT 255

Betriebsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating instructions

KRÜGER





1
 Temperatureinstellung Heizung
 Réglage de la température du chauffage
 Regolazione temperatura riscaldamento
 Heating element temperature controller

2
 Hygrostatknopf
 Bouton de l'hygrostat
 Selettore igrostatato
 Hygrostat controller

3
 grüne Betriebslampe
 Lampe-témoin verte
 Spia d'esercizio verde
 Power indicator light (green)

4
 Ein-/Aus-Schalter
 Interrupteur principal en/hors
 Interruttore acceso/spento
 On/Off switch (I), Off switch (O)

5
 Filtergriff
 Poignée du filtre
 Maniglia filtro
 Filter grip

6
 Frontgitter
 Grille frontale
 Griglia frontale
 Front grill

7
 Ausblasgitter
 Gille d'émission
 Griglia emissione
 Outlet grill

8
 Direktablauf-Stutzen
 Raccord pour écoulement direct
 Raccordo per scarico diretto
 Direct drain plug

VOR DEM BENUTZEN

Bitte lesen Sie alle in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie geben Ihnen wichtige Hinweise für den Gebrauch, die Sicherheit und den Unterhalt des Gerätes.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbenutzer weiter.

Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck, gemäss dieser Gebrauchsanweisung verwendet werden. Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät ist kein Kinderspielzeug. Kinder erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können. Das Gerät muss deshalb ausser Reichweite von Kindern benutzt und aufbewahrt werden.
- Der Wäschetrockner darf nur entsprechend den nationalen Anschlussbedingungen installiert werden.
- Finger und Gegenstände dürfen **nie** in die Geräteöffnungen gehalten werden. **Verletzungsgefahr!**
- Gerät immer ausschalten, wenn es nicht benutzt wird.
- Verhindern Sie den Kontakt des Elektrokabels mit einer heissen Oberfläche.
- Den Netzstecker ziehen:

a) bei Störungen

b) vor jeder Reinigung und Pflege

c) nach Gebrauch

- Den Stecker niemals am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.
- Das Gerät nie am Netzkabel ziehen.
- Das Netzkabel nicht über scharfe Kanten ziehen oder einklemmen.

- Verlängerungskabel nur dann verwenden, wenn Sie sich zuvor von dessen einwandfreiem Zustand überzeugt haben. Bei einer Kabelrolle ist das gesamte Kabel von der Rolle zu ziehen.
- Das Gerät ist nicht in Betrieb zu nehmen (Netzstecker sofort ziehen) wenn:

a) das Gerät oder Netzkabel beschädigt ist.

b) der Verdacht auf einen Defekt nach einem Sturz oder ähnlichem besteht.

In diesem Fall muss das Gerät durch einen Fachmann (Kältespezialist) kontrolliert und eventuell repariert werden.

- Das Gerät darf nie in stehendem Wasser benützt werden. Sollte dies der Fall sein, so muss das Gerät zuerst ausgesteckt oder die Sicherung rausgeschraubt werden, bevor man die Wasserlache betritt.
- Keine schweren Gegenstände auf das Gerät stellen oder sich darauf setzen.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall entfällt der Garantieanspruch.

VERWENDUNGSZWECK

Dieses Gerät ist speziell für die Wäschetrocknung konzipiert.

SYSTEM-BESCHREIBUNG

Die feuchte Raumluft wird mittels eines Ventilators über den am Kühlaggregat angeschlossenen Verdampfer geführt. Die Feuchtigkeit kondensiert an den Verdampfer-Schlangen und tropft als Wasser in die Tropfwanne ab. Vor dem Austritt wird die Luft durch den Kondensator wieder auf die Eingangstemperatur erwärmt.

ANLEITUNG

Transport/Lagerung

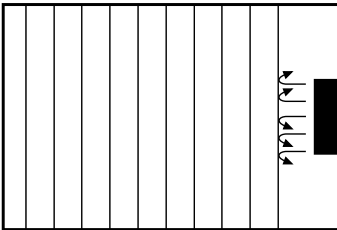
Das Gerät sollte, wenn immer möglich, aufrecht transportiert werden. Nach einem liegenden Transport muss das Gerät mindestens zwei Stunden aufrecht hingestellt werden, bevor es angeschlossen und in Betrieb genommen werden darf.

Sollte das Gerät längere Zeit nicht in Gebrauch sein, so muss vor der Einlagerung das Gehäuse mit einem feuchten Lappen gereinigt und dann trocken gerieben werden. Das Gerät sollte dann verpackt werden (Originalkarton).

Montage der Wäscheleine

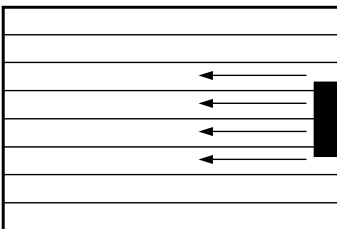
Um ein optimales Trocknungsergebnis zu erzielen, montieren Sie die Wäscheleine bitte wie folgt:

Falsch:



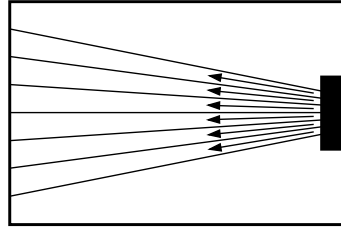
Die quer zum Trockner aufgehängte Wäsche behindert den Luftstrom und bewirkt, dass die weiter hinten aufgehängte Wäsche viel langsamer trocknet.

Gut:



Hier kann die Luft zirkulieren und erreicht auch die hintersten Wäschestücke.

Am Besten:



Das von Krüger entwickelte Sonnenleinen-System ist optimal auf die Kondensationstrocknungsmethode abgestimmt und bringt die kürzesten Trocknungszeiten.

Aufstellung des Wäschetrockners

- Beiliegende Befestigungsschiene 60 cm unter der Wäscheleiste an die Wand montieren (wenn möglich an eine Innenwand, um eine Kondenswasserbildung hinter dem Gerät zu vermeiden)
- Gerät in diese Schiene einhängen und mit den links und rechts angebrachten Schrauben gegen unbeabsichtigtes Aushängen sichern
- Sicherheitsabstand von 8 cm zu brennbaren Teilen einhalten

Betriebstemperaturen

255 E: min. +15°C, max. +30°C
255 AH: min. +8°C, max. +30°C

Beim Modell E ist das Heizelement nicht aktiviert. Dieses Gerät arbeitet deshalb nur im Temperaturbereich von +15°C bis +30°C einwandfrei. Wird das Gerät im Temperaturbereich unter +15°C eingesetzt, kann eventuell eine Vereisung des Kühlelements auftreten. In diesem Fall muss das Heizelement durch den Servicetechniker aktiviert werden. Diese Betriebsart ist nach Möglichkeit

zu vermeiden, da der Stromverbrauch im Betrieb mit Heizung ansteigt. Das Modell AH ist mit einem Heizelement ausgerüstet, welches sich unter +15°C automatisch zuschaltet. Diese Heizung dient nur zur Unterstützung der Gerätefunktion, nicht als Raumheizung.

Wasserableitung

Das Wasser sollte, wenn immer möglich, direkt abgeleitet werden.

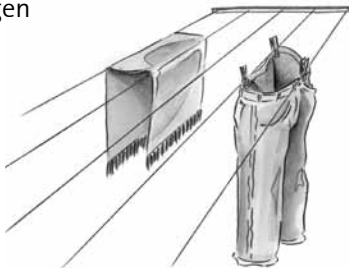
- Anschluss-Stück (Sonderzubehör) am Gewinde (8) an der Unterseite des Gerätes anbringen
- Schlauch (Sonderzubehör) über Anschluss-Stück stülpen
- Schlauchende in Ablaufrohr (vorzugsweise siphoniert) führen

Wird das Wasser in einem Eimer aufgefangen, so muss dieser regelmässig kontrolliert und allenfalls entleert werden. Je nach Temperatur und Feuchtigkeitsgehalt der Luft kann sich der Eimer 1 – 2x täglich füllen.

Ein Nichtentleeren des Eimers verursacht einen Wasserschaden.

Aufhängen der Wäsche

- Wäsche nicht näher als 30 cm zum Gerät aufhängen
- Schwere Wäschestücke aus Baumwolle (z.B. Frottéewäsche, Jeans, Pullover) in der Nähe des Gerätes in den Luftstrom hängen
- Grosse Wäschestücke über zwei Seile hängen oder an zwei Leinen befestigen



- Luftzirkulation innerhalb des Raumes gewährleisten
- Ansaug- und Ausblasöffnungen nicht verdecken

Die wirtschaftlichste Trocknung erzielen Sie, indem der Wäschetrockner erst in Betrieb genommen wird, wenn:

- a) die gesamte Wäschemenge aufgehängt ist.
- b) der Trockenraum voll ist.

Wird während des Trockenvorganges Wäsche dazugehängt, verlängert sich die Trocknungsdauer.

Inbetriebnahme

- Fenster und Türen schliessen
- Kontrolle ob Netzstecker in Steckdose
- Hygrostatknopf (2) zwischen 4 und 5 (Wäsche ist trocken) einstellen. Sollte der Trockengrad der Wäsche nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, so kann dieser wie folgt geändert werden:

Wäsche ist nicht trocken genug
Hygrostat zwischen 3 und 4 einstellen

Wäsche ist zu trocken
Hygrostat zwischen 5 und 6 einstellen

• SECOMAT 255 AH

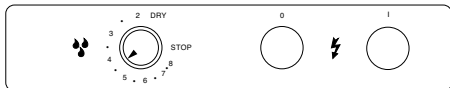


- Einschalten: Schalter auf „1“ drehen

Der Wäschetrockner arbeitet automatisch, d.h. solange die im Raum herrschende Feuchtigkeit über dem eingestellten Wert liegt, wird entfeuchtet. Sobald der eingestellte Feuchtigkeitsgrad erreicht ist, unterbricht der Wäschetrockner die Entfeuchtungsfunktion. Bei einem Wiederanstieg der Raumfeuchtigkeit beginnt das Gerät erneut zu arbeiten.

- Abschalten: Schalter auf „0“ drehen

• SECOMAT 255 E (mit Endabschaltung)



- Einschalten: Schalter „I“ drücken

Der Wäschetrockner arbeitet automatisch, d.h. solange die im Raum herrschende Feuchtigkeit über dem eingestellten Wert liegt, wird entfeuchtet. Sobald der eingestellte Feuchtigkeitsgrad erreicht ist, schaltet der Wäschetrockner komplett ab, d.h. er schaltet sich auch bei Wiederanstieg der Raumfeuchtigkeit nicht mehr ein. Durch drücken des Schalters „0“ kann der Trockenvorgang jederzeit abgebrochen werden.

Reinigung

Das Kälteaggregat ist hermetisch verschlossen, die Lager des Ventilators sind dauergeschmiert und bedürfen deshalb keiner Wartung.

- Gehäuse mit einem feuchten Tuch abwischen
- Den am oberen Ende des Frontgitters ersichtlichen Filtergriff (5) fassen und Filter nach oben ziehen.
- Luftfilter mit einer Bürste entstauben und wieder einsetzen

Bei starker Verschmutzung ist eine Innenreinigung des Gerätes notwendig. Diese Unterhaltsarbeit muss durch einen Kältefachmann ausgeführt werden.

STÖRUNGSKONTROLLE

Bitte kontrollieren Sie die nachstehenden Punkte, bevor Sie das Gerät zu Ihrem Fachhändler bringen:

A. Gerät läuft nicht

- Ist der Netzstecker korrekt eingesteckt?
- Ist die Sicherung Ihres Elektrokastens in Ordnung?
- Ist das Netzkabel oder das eventuell verwendete Verlängerungskabel in Ordnung?
- Ist der Hygrostatschalter richtig eingestellt (zwischen 4 und 5)?

B. Gerät läuft ununterbrochen

- Ist das Hygrostatrad auf einen Wert zwischen 4 und 5 eingestellt?
- Sind die Türen und Fenster geschlossen?

C. Das Gerät entfeuchtet nur ungenügend

- Ist die Luftzirkulation im Raum gewährleistet?
- Sind die Ansaug- und Ausblas-Öffnungen frei?
- Ist die Raumtemperatur zu hoch oder zu niedrig (s. Rubrik Aufstellung)?
- Ist der Filter sauber?

Sollte die Kontrolle obiger Punkte zu keinem Erfolg führen, so muss das Gerät einem Fachmann (Kältespezialisten) zur Inspektion übergeben werden.

ENTSORGUNG

Der Luftentfeuchter ist mit einem Kältemittel gefüllt. Eine spezielle Entsorgung ist deshalb notwendig. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder die örtliche Entsorgungsstelle.

AVANT LA PREMIERE UTILISATION

Lisez attentivement ce mode d'emploi, il contient toutes les informations importantes sur l'utilisation, les mesures de sécurité et l'entretien de l'appareil.

Conservez ce mode d'emploi dans un endroit sûr et remettez-le, le cas échéant, au prochain utilisateur.

L'appareil ne doit être utilisé que pour l'usage prévu conformément à cette notice. Veuillez observer les consignes de sécurité.

CONSIGNES DE SECURITE

- Cet appareil n'est pas destiné aux enfants. Les enfants ne sont pas en mesure de reconnaître les dangers que peut présenter l'utilisation d'appareils électriques. L'utilisation et l'entreposage de l'appareil doivent avoir lieu dans un endroit hors de portée des enfants.
- Ne jamais mettre les doigts ou autres objets dans les ouvertures de l'appareil. **Risque d'accident!**
- Le raccordement du sèche-linge doit être conforme aux prescriptions nationales.
- Lorsque l'appareil n'est pas utilisé, il doit être déconnecté.
- Le câble ne doit pas être mis en contact avec une surface chaude.
- Le câble d'alimentation doit être retiré dans les cas suivants:
 - lors d'un dérangement
 - avant chaque nettoyage ou entretien
 - après utilisation
- La fiche ne doit jamais être retirée en tirant sur le câble d'alimentation ou avec les mains mouillées.
- L'appareil ne doit jamais être déplacé en le tirant par le câble.

- Le câble ne doit pas être en contact avec des arêtes vives ou être écrasé.
- Seules les rallonges en parfait état doivent être employées. Si vous utilisez un enrouleur de câble, il faut dérouler entièrement le câble.
- Il est interdit de mettre l'appareil en service (la fiche doit être immédiatement retirée) lorsque:

- l'appareil ou le câble d'alimentation est endommagé.
- la présence d'un défaut suite à un choc ne peut pas être exclu.

Dans ce cas, l'appareil doit être contrôlé par une personne qualifiée (spécialiste du froid) et au besoin être réparé.

- Il est strictement interdit de faire fonctionner l'appareil dans de l'eau. Si un tel cas devait se produire, il faut en premier retirer l'alimentation électrique ou dévisser le fusible avant d'entrer en contact avec l'eau.
- Aucun objet lourd ne doit être posé sur l'appareil. Il est également interdit de s'asseoir dessus.
- Nous déclinons toute responsabilité sur d'éventuels défauts découlant d'une utilisation inadaptée ou d'une réparation inappropriée. Dans ce cas, la garantie devient caduque.

FONCTION

Cet appareil a été conçu pour le séchage du linge.

FONCTIONNEMENT

L'air humide en provenance du local est amené sur un évaporateur au moyen d'un ventilateur. L'humidité se condense sur les serpentins et s'égoutte dans une cuvette de rétention. Le condenseur réchauffe l'air à la température ambiante avant de le souffler.

INSTRUCTIONS

Transport/Entreposage

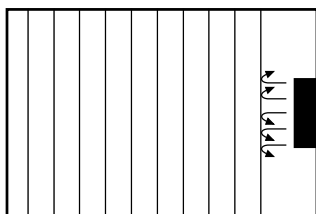
Dans la mesure du possible, l'appareil doit être transporté debout. Après un transport en position couchée, l'appareil doit être placé debout pendant deux heures au minimum avant d'être raccordé et mis en service.

Si l'appareil n'est pas utilisé pendant une période prolongée, le bac à eau et le caisson doivent être nettoyés à l'aide d'un chiffon humide et être séchés. Pour l'entreposage, il est conseillé d'emballer l'appareil (de préférence dans son carton d'origine).

Montage de la corde à linge

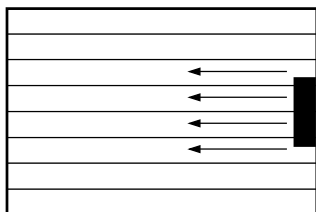
Pour garantir un séchage optimal, nous vous conseillons de suivre les recommandations suivantes:

Faux:



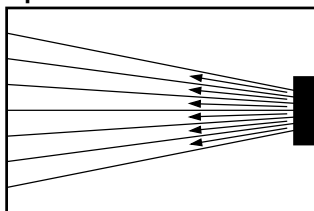
La disposition perpendiculaire des cordes à linge par rapport au sèche-linge empêche le flux d'air de circuler librement ralentissant fortement le processus de séchage du linge suspendu plus en arrière.

Correct:



Cette configuration permet à l'air de circuler et d'atteindre le linge suspendu en bout de corde.

Optimal:



Le système d'étendage Sun-Line mis au point par Krüger est parfaitement adapté à la méthode de séchage par condensation et offre les temps de séchage les plus courts.

Installation de l'appareil

- Fixer au mur le rail de montage livré à une distance de 60 cm en dessous de l'étendage (si possible sur un mur intérieur, afin de prévenir toute formation de condensats derrière l'appareil).
- Accrocher l'appareil sur ce rail et l'assurer au moyen des vis placées aux deux extrémités
- Maintenir une distance minimale de 8 cm par rapport aux pièces inflammables

Température de service

255 E: min. +15°C, max. +30°C

255 AH: min. +8°C, max. +30°C

Sur le modèle E, l'élément de chauffage n'est pas activé. Par conséquent, cet appareil travaille correctement dans une plage de température de +15°C à +30°C. En cas d'utilisation de l'appareil dans une plage de température inférieure à +15°C, il y a risque de givrage de l'élément de refroidissement. Dans ce cas, l'élément de chauffage doit être activé par le technicien de service. Ce mode de fonction-

nement doit si possible être évité car entraînant une augmentation de la consommation électrique en mode chauffage. Le modèle AH est équipé d'un élément de chauffage qui s'enclenche automatiquement à +15°C. Ce chauffage sert d'apport au fonctionnement de l'appareil, il n'est pas destiné à chauffer l'air ambiant.

Écoulement direct

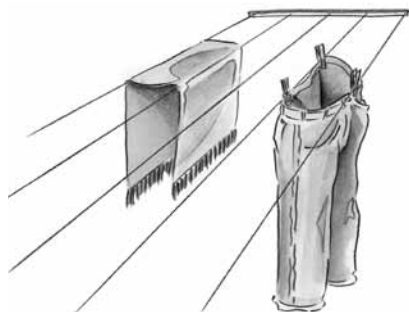
Il est recommandé de faire évacuer l'eau recueillie par un écoulement direct.

- Placer un raccord $\frac{3}{4}$ " (accessoires spéciaux) sur l'égouttoir (8) au dessous de l'appareil
- Fixer le tuyau (accessoires spéciaux) sur le raccord
- Placer l'extrémité du tuyau dans l'écoulement

Si les condensats sont recueillis dans un bac à eau, **il doit être régulièrement vidé pour prévenir tout débordement d'eau.**

La disposition du linge

- Maintenir une distance minimale de 30 cm entre le linge et l'appareil
- suspendre à proximité de l'appareil le linge épais en coton (p.ex. serviettes éponge, jeans, pull-over)
- suspendre les grandes pièces sur deux fils ou les fixer sur deux cordes



- Garantir la circulation d'air à l'intérieur du local

- Ne pas obstruer les ouvertures d'aspiration et de sortie d'air
Pour obtenir un séchage optimal, mettre seulement le sèche-linge en marche:

- a) après avoir suspendu tout le linge.
- b) lorsque le séchoir est plein.

L'ajout de linge au cours du séchage prolonge la durée de séchage.

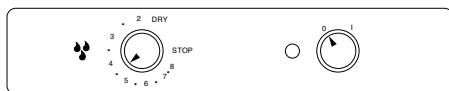
Mise en service

- Fermer les portes et les fenêtres
- Contrôler, si la fiche d'alimentation est connectée
- Régler le bouton de l'hygrostat (2) entre 4 et 5 (linge sec). Si l'état de séchage du linge ne devait correspondre à vos attentes, il peut être modifié comme suit:

le linge est trop humide
régler l'hygrostat entre 3 et 4

le linge est trop sec
régler l'hygrostat entre 5 et 6

• SECOMAT 255 AH

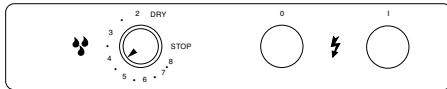


- Mise en marche: tourner l'interrupteur sur „I“

Le fonctionnement du sèche-linge est automatique, c'est-à-dire l'appareil fonctionne aussi longtemps que le taux d'humidité de l'air est supérieur à la valeur de consigne. Au moment où ce taux correspond à la valeur pré-réglée, il s'arrête. Si l'humidité dans le local devait augmenter, il se remet automatiquement en marche.

- Arrêt: tourner l'interrupteur sur „0“

• SECOMAT 255 E (avec arrêt définitif)



- Mise en marche: actionner l'interrupteur „1“

Le fonctionnement du sèche-linge est automatique, c'est-à-dire l'appareil fonctionne aussi longtemps que le taux d'humidité de l'air est supérieur à la valeur de consigne. Au moment où ce taux correspond à la valeur préréglée, il s'arrête définitivement et ne remet pas en marche même si l'humidité de l'air augmente de nouveau. L'interrupteur „0“ permet à tout instant d'interrompre le processus de séchage.

Nettoyage

Les parties mobiles de l'appareil sont fermées hermétiquement. Les roulements du moteur du ventilateur sont graissés à vie et ne demandent aucun entretien.

- Passer un chiffon humide sans détergent sur le caisson
- Saisir le poignée du filtre (5) visible sur la partie supérieure de la grille frontale et retirer le filtre contre en haut
- Nettoyer le filtre à l'aide d'une brosse et le remettre en place

En cas de fort encrassement, l'intérieur de l'appareil doit être nettoyé. Ce travail d'entretien doit être confié à un spécialiste du froid.

CONTRÔLES EN CAS DE DERANGEMENT

Avant d'apporter l'appareil à votre spécialiste, répondez aux questions suivantes:

A. L'appareil ne fonctionne pas

- Est-ce que la fiche d'alimentation est correctement enfichée dans la prise?
- Est-ce que le fusible de votre armoire électrique est en ordre?
- Est-ce que le câble d'alimentation ou le rallonge utilisé est en ordre?
- Est-ce que l'hygrostat est réglé correctement (entre 4 et 5)?

B. L'appareil fonctionne sans interruption

- Contrôler l'hygrostat – est-il réglé à une valeur entre 4 et 5?
- Est-ce que les portes et les fenêtres sont fermées?

C. La puissance de déshumidification de l'appareil est insuffisante

- Est-ce que la circulation d'air autour de l'appareil et dans le local est garantie?
- Est-ce que les ouvertures d'aspiration et de sortie d'air sont libre?
- Est-ce que la température ambiante est trop élevée ou trop basse (voir sous „installation“)?
- Est-ce que le filtre est propre?

Si après vérification des points précités l'appareil ne donne toujours pas satisfaction, il doit être confié à une personne qualifiée (spécialiste du froid) pour vérification.

ELIMINATION

Le sèche-linge est rempli avec un fluide frigorigène. Une élimination spéciale est donc indispensable. Adressez-vous à votre spécialiste ou au centre de ramassage et de recyclage de votre domicile.

PRIMA DELLA MESSA IN ESERCIZIO

Prima della messa in esercizio, vi invitiamo a leggere attentamente queste istruzioni. Esse vi danno informazioni importanti riguardanti l'uso, la sicurezza e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservate con cura queste istruzioni per l'uso e, se del caso, consegnatele al successivo utente dell'apparecchio.

L'apparecchio dev'essere utilizzato soltanto per gli scopi per i quali è stato fabbricato e secondo le presenti istruzioni per l'uso. Osservate le norme di sicurezza.

NORME DI SICUREZZA

- Questo apparecchio non è un giocattolo. I bambini non sanno riconoscere i pericoli derivanti dalla manipolazione di apparecchi elettrici. L'apparecchio dev'essere quindi tenuto e utilizzato fuori dalla portata dei bambini.
- L'apparecchio dev'essere installato unicamente secondo le norme nazionali di allacciamento.
- Mai introdurre le dita o oggetti nelle aperture dell'apparecchio. **Pericolo d'infortunio!**
- Spegnerne sempre l'apparecchio quando non è in uso.
- Evitare il contatto del cavo elettrico con una superficie calda.
- Il cavo d'alimentazione dev'essere staccato:

a) in caso di guasto

b) prima di ogni intervento di pulizia e manutenzione

c) dopo l'uso

- La spina non dev'essere mai staccata tirando il cavo d'alimentazione o con le mani bagnate.
- L'apparecchio non va mai spostato tirando il cavo d'alimentazione.

- Il cavo d'alimentazione non deve rimanere incastrato o passare su spigoli taglienti.
- Utilizzare le prolunghie solo dopo averne appurato il perfetto stato. Con i tamburi avvolgicavo occorre, svolgere tutto il cavo dal tamburo.
- L'apparecchio non dev'essere messo in esercizio (staccare subito la spina) allorquando:

a) l'apparecchio o il cavo d'alimentazione risultino danneggiati.

b) sussista il sospetto di un danno in seguito a caduta o altro evento.

In questo caso, l'apparecchio dev'essere controllato da uno specialista (tecnico in refrigerazione) e, se del caso, riparato.

- L'apparecchio non deve mai essere messo in esercizio in acqua. Se venisse a trovarsi in acqua, è necessario staccare la spina o disinserire la valvola prima di accedere alla pozza.
- Non appoggiare oggetti pesanti e non sedersi sull'apparecchio.
- Se l'apparecchio viene utilizzato per altri scopi, azionato in modo errato o riparato in modo approssimativo, non può essere assunta nessuna responsabilità per eventuali danni. In questo caso, decade la garanzia.

IMPIEGO DELL'APPARECCHIO

Questo apparecchio è stato concepito per asciugare il bucato.

DESCRIZIONE DEL FUNZIONAMENTO

L'aria umida del locale viene convogliata tramite un ventilatore all'evaporatore allacciato al gruppo frigorifero. L'umidità si condensa sulle serpentine dell'evaporatore e gocciola sotto forma di vapore acqueo nella bacinella di raccolta. Prima

della reimmissione nel locale, l'aria viene riportata alla temperatura d'entrata tramite il condensatore.

ISTRUZIONI PER L'USO

Trasporto/deposito

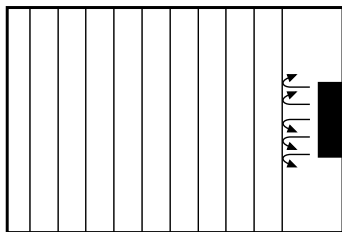
L'apparecchio dovrebbe sempre essere trasportato in posizione verticale. Dopo un trasporto in posizione orizzontale, è necessario lasciare l'apparecchio disconnesso in posizione verticale per almeno due ore prima dell'allacciamento e della messa in esercizio.

Se l'apparecchio rimanesse inutilizzato per un periodo prolungato, occorre pulire con un panno umido il recipiente dell'acqua e il mobile, asciugandolo quindi con uno strofinaccio asciutto. Se possibile, l'apparecchio andrebbe riposto nell'imballaggio originale.

Montaggio dello stenditoio

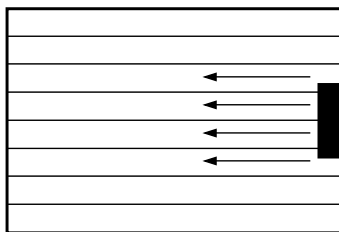
Per un'asciugatura ottimale occorre disporre le cordine stendibucato come segue:

Errato:



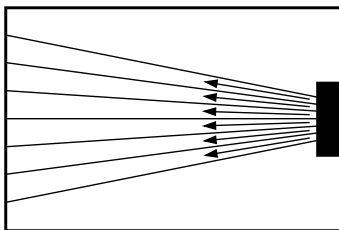
Il bucato steso perpendicolarmente alla direzione del flusso d'aria dell'asciugabucato impedisce la circolazione dell'aria e rallenta considerevolmente l'asciugatura dei panni stesi in fondo.

Corretto:



Qui l'aria può circolare e raggiungere anche i panni stesi in fondo.

Ottimo:



Il sistema a raggiera sviluppato dalla Krüger è predisposto per sfruttare al meglio i vantaggi dell'asciugatura a condensazione e permette di asciugare nel tempo più breve.

POSA DELL'ASCIUGABUCATO

- Montare il supporto a parete annesso 60 cm sotto lo stenditoio (se possibile a una parete interna, per evitare la formazione di condensa dietro l'apparecchio).
- Agganciare l'apparecchio al supporto e fissarlo contro un distacco involontario mediante le viti a destra e sinistra.
- Tenere una distanza di sicurezza di 8 cm dalle parti infiammabili.

Temperature d'esercizio:

255 E: min. +15°C, mass. +30°C

255 AH: min. +8°C, mass. +30°C

Nel modello E l'elemento riscaldante ausiliario non è attivato. Per questo mo-

tivo, l'apparecchio funziona in modo impeccabile solo in un intervallo di temperatura tra +15°C e +30°C. Se l'apparecchio viene utilizzato con temperature inferiori a +15°C, l'elemento refrigeratore potrebbe ghiacciarsi. In questo caso, l'elemento riscaldante deve essere attivato dal Servizio tecnico. Questa modalità d'esercizio va possibilmente evitata poiché l'esercizio con riscaldamento aumenta il consumo di corrente. Il modello AH è dotato di un elemento riscaldante che entra in funzione automaticamente a +15°C. Questo riscaldamento serve unicamente da sostegno al funzionamento dell'apparecchio e non per riscaldare l'ambiente.

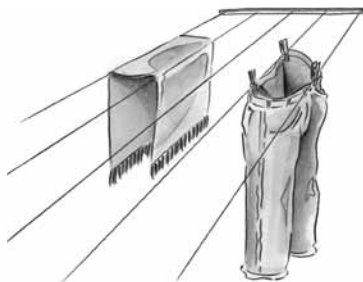
Scarico diretto dell'acqua

- Applicare il raccordo 3/4" e il tubo (accessorio speciale) alla bacinella di raccolta (8)
- Addurre il tubo alla condotta di scarico.

Se l'acqua di condensa viene raccolta in un secchiello, **quest'ultimo dev'essere regolarmente vuotato per evitare che l'acqua trabocchi.**

Come stendere il bucato

- I panni vanno stesi mantenendo una distanza di almeno 30 cm dall'apparecchio.
- Stendere i panni pesanti in cotone (p. es. capi in spugna, jeans, maglioni) in prossimità del flusso d'aria dell'asciugabucato.



- Stendere i panni grandi su due cordine o fissarli trasversalmente.
- Assicurarci che l'aria circoli nel locale.
- Non coprire le aperture di aspirazione e di emissione dell'aria.

L'asciugatura più economica si ottiene mettendo in funzione l'asciugabucato soltanto quando

- a) è appeso tutto il bucato.
- b) lo stenditoio è pieno.

Mettendo a stendere altri panni durante il processo d'asciugatura, quest'ultimo si prolunga.

Messa in esercizio

- Chiudere le porte e le finestre.
- Inserire la spina nella presa di corrente.
- Posizionare il selettore dell'igrostato (2) tra 4 e 5 (biancheria pronta per essere riposta nell'armadio). Se il grado di asciugatura della biancheria non corrisponde alle vostre aspettative potete modificarlo come segue:

la biancheria non è abbastanza asciutta

posizionare l'igrostato tra 3 e 4

la biancheria è troppo asciutta
posizionare l'igrostato tra 5 e 6

• SECOMAT 255 AH



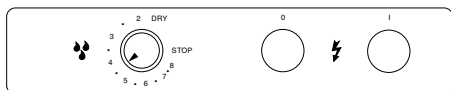
- Accendere: posizionare l'interruttore acceso/spento su "I"

L'apparecchio funziona automaticamente, ossia deumidifica finché il tasso d'umidità del locale è superiore al valore selezionato. Non appena viene raggiunto il tasso d'umidità selezionato, l'asciugabucato interrompe la funzione di deumidificazione. In caso di nuovo

aumento dell'umidità, l'apparecchio si rimette in funzione.

- Spegnerne: posizionare l'interruttore acceso/spento su "0"

• **SECOMAT 255 E** (Con arresto d'esercizio)



- Accendere: premere il pulsante "1"

L'apparecchio funziona automaticamente, ossia deumidifica finché il tasso d'umidità del locale è superiore al valore selezionato. Non appena viene raggiunto il tasso d'umidità selezionato, l'asciugabucato si spegne completamente, vale a dire che non si rimette in funzione nemmeno se l'umidità del locale torna ad aumentare. Premendo il pulsante "0", il processo di asciugatura può essere interrotto in ogni momento.

Pulizia

Il gruppo frigorifero è chiuso ermeticamente e i cuscinetti del ventilatore sono a lubrificazione permanente, cosicché non necessitano di manutenzione.

- Pulire la cassa con un panno umido.
- Afferrare la maniglia del filtro (5) visibile sulla parte superiore della griglia frontale e sollevare il filtro.
- Spolverare il filtro con una spazzola e reinserire

In caso di forte insudiciamento, occorre procedere a una pulizia interna dell'apparecchio. Questo lavoro di manutenzione dev'essere eseguito da uno specialista in refrigerazione.

CONTROLLO GUASTI E DISFUNZIONI

Prima di rivolgervi al rivenditore, vi preghiamo di controllare i punti seguenti.

A. L'apparecchio non funziona

- La spina è inserita correttamente?
- Le valvole di casa sono inserite?
- Il cavo d'alimentazione e l'eventuale prolunga sono in ordine?
- Il selettore dell'igrostatato è posizionato correttamente? (tra 4 e 5)

B. L'apparecchio funziona ininterrottamente

- L'igrostatato è posizionato su un valore tra 4 e 5?
- Sono chiuse le porte e le finestre?

C. La deumidificazione è insufficiente

- È assicurata la circolazione dell'aria nel locale?
- Le aperture di aspirazione e di emissione sono libere?
- La temperatura del locale è troppo bassa o troppo alta (vedi rubrica posa dell'asciugabucato)?
- Il filtro è pulito?

Se i controlli summenzionati non sortissero alcun esito, l'apparecchio dev'essere ispezionato da uno specialista (tecnico in refrigerazione).

SMALTIMENTO

Il deumidificatore contiene un refrigerante. E quindi necessario uno smaltimento speciale. Rivolgetevi al vostro rivenditore o al servizio comunale di smaltimento rifiuti.

BEFORE USE

Please read these operating instructions carefully. They contain important information regarding the use, safety and maintenance of this machine.

Keep these instructions in a safe place and hand them on to any subsequent users of the equipment.

This machine may only be used for the purpose for which it was designed as specified in these instructions. Make sure that you comply with the following safety advice.

SAFETY ADVICE

- This machine is not a toy. Children do not realise the potential dangers associated with electrical equipment. The machine should therefore be used and stored out of reach of children.
- The clothes drier may only be installed in accordance with the relevant national regulations for connecting such equipment.
- **Never** insert fingers or other objects into the openings on the machine because of the **risk of injury**.
- Always switch off the machine when not in use.
- Make sure the electric cable does not come into contact with hot surfaces.
- Unplug the mains plug:
 - a) *in the event of malfunctions*
 - b) *before cleaning the equipment*
 - c) *after use*
- Never remove the mains plug from the socket by pulling the lead or with wet hands.
- Never drag the machine by the mains cable.
- Don't pull or push the machine over sharp edges.
- Do not use an extension cable unless you have made sure that it is in proper

working condition. If you are using a cable roll, unroll the entire cable.

- Do not start the machine (unplug mains plug immediately) if:
 - a) *the machine or mains cable is damaged.*
 - b) *you suspect there may be a defect in the equipment as a result of being dropped or similar*

In this case, the machine must be checked by a refrigeration specialist and repaired if necessary.

- The machine must never be used in standing water. If this occurs, the machine must first of all be unplugged or the fuse removed before anyone steps into the water.
- Do not sit or place heavy objects on the machine.
- No liability can be accepted for any damage if the machine is misused or is not repaired by specialist personnel. In this case, the warranty is void.

WHAT IT IS DESIGNED TO DO

This machine has been designed specifically for the drying of clothes.

HOW IT WORKS

Moist air from the room is moved by a fan over a cold coil connected to the refrigeration unit. The humidity condenses on the coil and drops down as water into the collector. The air is then reheated by the condenser to its incoming temperature before being released back into the room.

INSTRUCTIONS

Transportation and storage

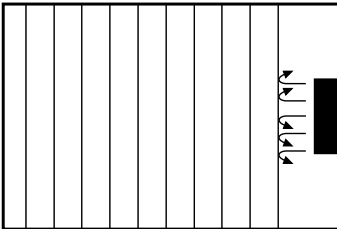
The machine should whenever possible be transported in an upright position. If it is transported on its side, the machine must be placed in an upright position and left for at least two hours before being connected to the mains and started.

If the machine is not going to be used for a significant period of time, the water tank and housing must be cleaned with a damp cloth and then rubbed dry before storage. The machine should then be packed in its original box.

Fitting the washing line

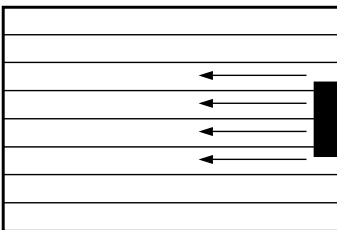
For the best drying results, fit the washing line as described below:

Wrong:



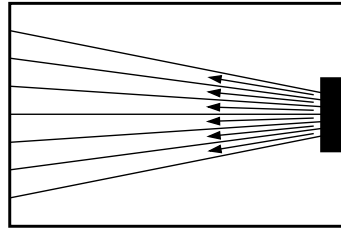
The washing facing the drier obstructs the flow of air so that the washing towards the back takes much longer to dry.

Good:



In this case the air can circulate and is able to reach the items at the back.

Best:



The Sunline System has been specially developed by Krüger for its Secomat range of clothes driers and gives the shortest drying times.

Installing the clothes drier

- Fit the enclosed fixing rail to the wall 60cm below the clothes line (if possible, on an internal wall to prevent the build-up of condensation behind the machine)
- Attach the machine to this rail and secure with the left and right-hand screws
- Ensure a safe distance of 8cm to flammable parts

Operating temperatures

255 E: min. +15°C, max. +30°C

255 AH: min. +8°C, max. +30°C

In model E, the heating element is not activated. Therefore, the appliance only operates properly within a temperature range between +15°C and +30°C. If the appliance is operated in a temperature range below 15°C, an icing of the cooling element may occur. In this case, the heating element has to be activated by the service technician. This operating mode should be avoided, as the power consumption increases during operation with the heating element active. The Model AH is equipped with a heating element, which is automatically switched

on at temperatures below 15°C. This heater only serves as support for the functioning of the appliance and is not to be used as heating for the room.

Water drainage

Wherever possible, the water should drain automatically.

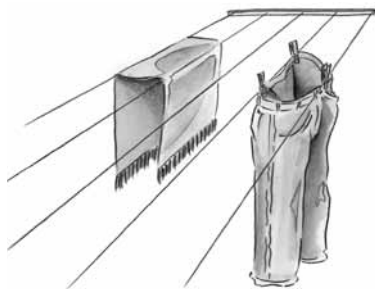
- Attach connector piece (optional extra) to the screw thread (8) at the bottom of the machine
- Put the hose (optional extra) over the connector piece
- Put the other end of the hose into the waste pipe (preferably siphoned)

If the water is collected in a tank, it must be regularly checked and emptied. Depending on the temperature and moisture content of the air, the tank may need to be emptied 1 – 2 times a day.

If the tank is not emptied, this can lead to water damage.

Hanging up the washing

- Leave a minimum gap of 30 cm between the clothes and the machine
- Hang heavy cotton items (e.g. towels, jeans, pullovers etc.) in the air flow near the machine
- Hang large items over two lines or attach to two lines



- Ensure that the air circulation in the room is adequate
- Do not obstruct the intake and outlet openings

The most cost-effective way of drying clothes is not to switch on the clothes drier until:

- a) you have hung up all the washing.
- b) the drying room is full.

If other items are added during the drying process, the drying time is increased.

Starting the machine

- Close doors and windows
- Check machine is plugged into the mains
- Set hygostat controller (2) between 4 and 5 (washing should be dry at this setting). If the washing is not dry enough or is too dry, you can change the setting as follows:

Washing is not dry enough
Set hygostat between 3 and 4

Washing is too dry
Set hygostat between 5 and 6

• SECOMAT 255 AH

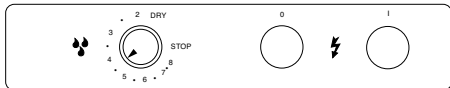


- To switch on: Turn the button to '1'

The clothes drier works automatically, i.e. as long as the humidity in the room remains above the preset value, it continues to operate. As soon as the set level of humidity is reached, the dehumidifying function of the clothes drier stops. If the humidity level in the room rises again, it automatically restarts.

- To switch off: Turn the button to '0'

• SECOMAT 255 E (with end stop)



- To switch on: Press the '1' button

The clothes drier works automatically, i.e. as long as the humidity in the room remains above the preset value, it continues to operate. As soon as the set level of humidity is reached, the clothes drier switches off completely, i.e. it does not come on again if the humidity level in the room rises again. The drying process can be interrupted at any time by pressing the '0' button.

Cleaning

The refrigeration unit is hermetically sealed and the fan bearings are provided with lifetime lubrication. These parts are therefore maintenance-free.

- Wipe the housing with a damp cloth.
- Take hold of the filter grip (5) at the top of the front grill. Pull the filter upward and remove.
- Remove dust from air filter using a brush and replace

If it becomes particularly dirty, the inside of the machine will need to be cleaned. This must be performed by a refrigeration specialist.

TROUBLESHOOTING

Please check the following points before taking the machine to a specialist dealer.

A. Machine does not start

- Is the mains plug correctly inserted?
- Is the fuse in your fusebox OK?
- Is the mains cable or extension cable (if used) OK?
- Is the hygrostat controller set correctly (between 4 and 5)?

B. Machine is running constantly

- Is the hygrostat controller set between 4 and 5?
- Are the doors and windows closed?

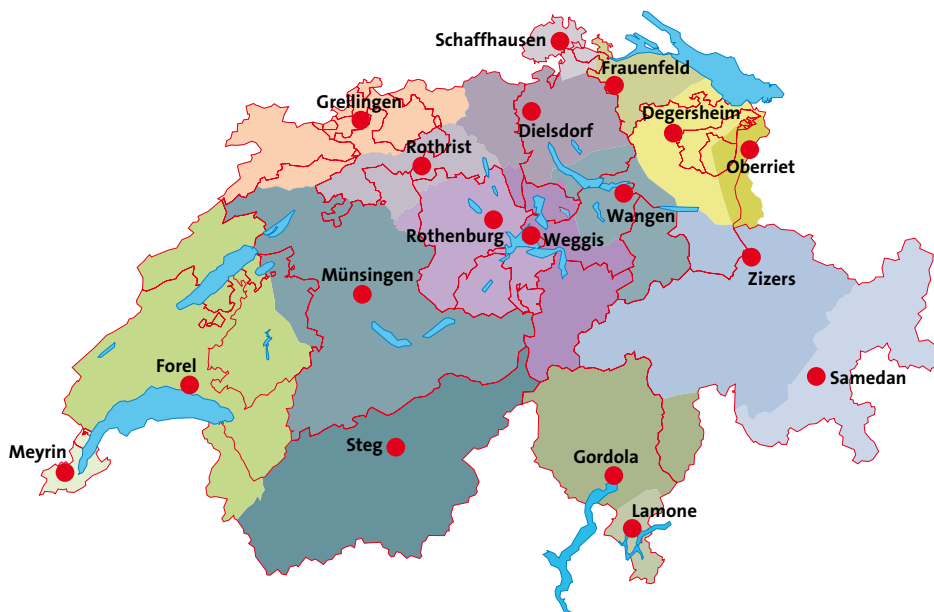
C. The machine is not dehumidifying the room properly

- Is the air circulation in the room adequate?
- Are the intake and outlet openings free of obstructions?
- Is the room temperature too high or too low (see section on Installation)?
- Is the filter clean?

If you have checked the above points and still not managed to rectify the fault, the machine must be taken to a refrigeration specialist for inspection.

DISPOSAL

Because the clothes drier contains a refrigerant, it requires special disposal. Please contact your specialist dealer or local waste disposal authority.



KRÜGER

Krüger + Co. AG
Winterhaldenstrasse 11
9113 Degersheim
0848 370 370
info@krueger.ch
www.krueger.ch